



EINLADUNG

Fachgespräch zum Thema

Demografie als Kampfbegriff? Kontroversen in der Rentenpolitik

20. November 2014, 17.00 – 20.00 Uhr

Literaturhaus Stuttgart

Bosch-Areal



Die Alterung unserer Gesellschaft ist zweifellos eine Herausforderung in vielen Politikbereichen. Doch welche Auswirkungen der demografische Wandel tatsächlich auf unsere sozialen Sicherungssysteme hat, ist trotz der Anhebung des gesetzlichen Renteneintrittsalters vor sieben Jahren nach wie vor umstritten. Macht der demografische Wandel eine längere Lebensarbeitszeit notwendig? Müssen wir privat vorsorgen, und was bringt diese Vorsorge wirklich? Oder ist der demografische Wandel tatsächlich nur ein Kampfbegriff um die paritätische Finanzierung der Rente aufzukündigen, die gesetzliche Rentenversicherung zu schleifen und versteckte Rentenkürzungen durchzusetzen? Die Antworten auf diese Fragen fallen recht unterschiedlich aus. Wir wollen in unserer Veranstaltung eine Bestandsaufnahme der Argumente vornehmen, die Reformen des Rentensystems kontrovers diskutieren und Empfehlungen für die Zukunft erarbeiten. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Veranstaltungsort: Literaturhaus Stuttgart im Bosch-Areal, Breitscheidstraße 4, 70174 Stuttgart
<http://www.literaturhaus-stuttgart.de/kontakt/anfahrt/>

Anfahrt: Haltestelle Berliner Platz / Liederhalle mit der U 2 / 9 / 14 und U 4 und Bus Linie 41 / 43

Parkmöglichkeiten: Liederhalle/Bosch-Areal, Öffnungszeiten: durchgehend / Abendtarif: 18 – 6 Uhr

Verantwortlich: Dr. Sabine Fandrych, Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg

Veranstaltungsorganisation: Sieglinde Hopfhauer, Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung www.fritz-erler-forum.de, Tel.: 0711 / 24 83 94 40
Fax.: 0711 / 24 83 94-50 E-Mail: sieglinde.hopfhauer@fes.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

- 17:00 Begrüßung
Dr. Sabine Fandrych, Leiterin Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
- 17:10 Einführung
Katja Mast MdB, Sprecherin für Arbeit und Soziales der SPD-Bundestagsfraktion und Generalsekretärin der SPD Baden-Württemberg
- 17:20 Welche Auswirkungen hat der demografische Wandel auf die gesetzlichen Rentensysteme?
Prof. Dr. Gerhard Bäcker, Universität Duisburg, Lehrstuhl für Soziologie
- 17:50 Private Vorsorge als drittes Standbein?
Axel Kleinlein, Vorsitzender des Bundes der Versicherten e.V
- 18:20 Kommentar
Dr. Martin Rosemann MdB, Rentenpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion
- 18:30 Kommentar
Leni Breymaier, Landesbezirksleiterin ver.di Baden-Württemberg und Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD
- 18:40 Pause mit Imbiss**
- 19:00 Diskussion: Wie weiter in der Rentenpolitik?
▪ **Prof. Gerhard Bäcker**
▪ **Axel Kleinlein**
▪ **Martin Rosemann MdB**
▪ **Leni Breymaier**
▪ **Andreas Schwarz**, Direktor Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Moderation: **Birgid Becker**, Wirtschaftsredaktion Deutschlandfunk
- 20:00 Ende der Veranstaltung



Veranstaltungs-Nr. 1354 4704

Verbindliche Anmeldung bitte bis 17. Nov. 2014
unter **Fax:** 0711 / 24 83 94 50, **E-Mail:** sieglinde.hopfauer@fes.de

Demografie als Kampfbegriff?

20.11.2014

Bitte schreiben Sie in Blockschrift

Friedrich-Ebert-Stiftung
Fritz-Erler-Forum
Sieglinde Hofpauer
Werastraße 24
70182 Stuttgart

Vor-/Zuname

Straße

PLZ / Ort

freiwillige Angaben

Tel.

Mail

Organisation/ Alter / Beruf

Datum / Unterschrift